

DER STAND DES AUFNAHME- UND KARTENWESENS IN EESTI

VON

MICHAEL HALTENBERGER

TARTU (DORPAT) 1925

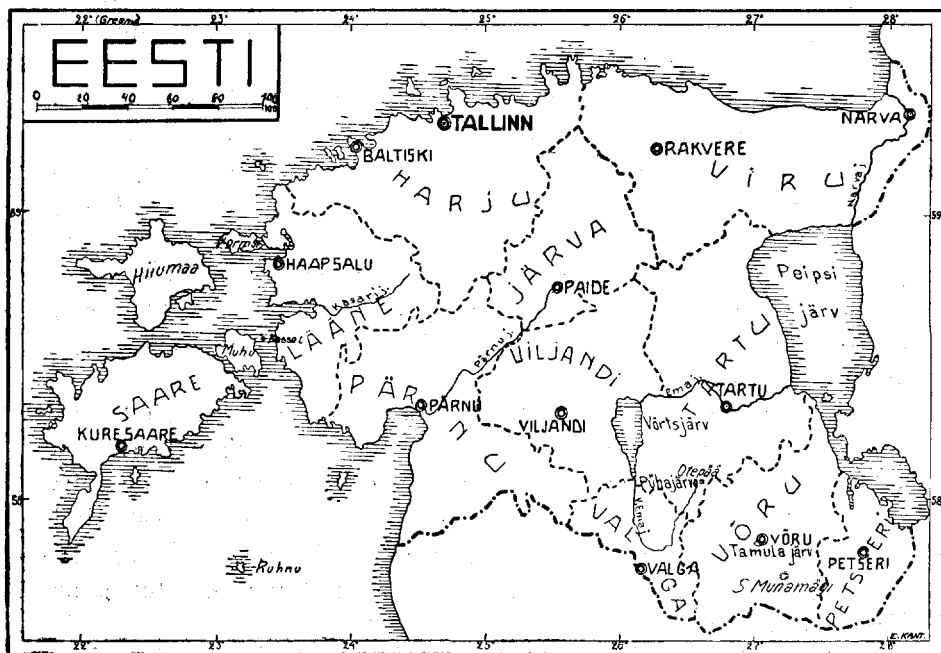
In der Entwicklung des Aufnahme- und Kartenwesens in Eesti sind drei Perioden zu unterscheiden: 1) die russische Vorkriegszeit, 2) die deutsche Okkupationszeit während des Weltkrieges, und 3) die gegenwärtige Zeit der estnischen Selbständigkeit.

1) Von grösster Wichtigkeit ist die russische Vorkriegszeit. Aus dieser Zeit stammen die 1, 2 und 3-Werstkarten (42 000, 84 000, 126 000), welche auf Grund der halbwerstigen Aufnahmeblätter angefertigt worden sind. Auf das Gebiet Eestis beziehen sich etwa 24 Dreiwerstkarten, 53 Zwei- und 421 Einwerstkarten. Von den Einwerstkarten erschienen 379 Stück in einem kleineren Format von 6×12 Minuten und 42 Stück in grösseren Formaten, wovon einige ein solches von 12×15 Minuten aufweisen.

2) Die deutschen Okkupationskarten sind teils Messtischblätter, entstanden auf Basis der russischen Einwerstkarten, aber mit Revision und deutschen Inschriften, und teils sind es Karten von 1:100 000. Messtischblätter (1:25 000) sind nur von den Küstengebieten, den Inseln und der Umgebung von Tartu (Dorpat) erschienen, während die 1:100 000-Karten ganz Eesti darstellen.

3) Heute, zur Zeit der estnischen Selbständigkeit, befindet sich das Aufnahmewesen in den Händen des Generalstabes. Er befasste sich bis jetzt nur mit der Aufnahme des Petschurschen Gebietes, jenes südöstlichen Teiles der estnischen Republik, von welchem aus der russischen Zeit keine Einwerstkarten vorhanden waren. Diese neuen Einwerstkarten, die ihrer strategischen Wichtigkeit wegen gar nicht erhältlich sind, erscheinen seit 1921 und sind seit 1920 aufgenommen. Ihre Zahl beträgt 9. Sie zeichnen sich durch eine sehr günstige Isohypsendarstellung aus, die Isohypsen befinden sich in 2 Faden ($2 \times 2 \cdot 13$ m) - Abständen und sind rötlichbraun gedruckt. Reiner Druck, gute Übersichtlichkeit charakterisiert diese Karten, und

sie eignen sich vorzüglich zu geomorphologischen Studien. — Diese Karten leiten uns zugleich zur Behandlung der zweiten Frage unseres Berichtes, des Kartenwesens der estnischen Republik über. Mit der Veröffentlichung von Karten verschiedenen Masstabes beschäftigt sich vor allem der Generalstab, ferner das Kultusministerium, das Statistische Zentralbureau, die Volkshochschule (Rahvaülikool) und die Privatverleger H. Laakmann, Tartu (Dorpat), J. Ploompuu, Tallinn (Reval) und D. Koppel



u. S. Sütt, Tartu (Dorpat). Die folgende Liste gibt ausser dem Statistischen Album und Schulatlas etwa 60 Blätter unter 33 Titeln an, von welchen die meisten vom Generalstab veröffentlicht wurden. Ausser den in dieser Liste angeführten Veröffentlichungen des Generalstabes seien noch die Neudrucke der russischen topographischen Karten (1 und

*) Es erschienen über das Gebiet von der russischen Grenze bis zur Stadt Valga (Walk) 36 Blätter, und es werden über das Gebiet bis zur westlichen Küste etwa ebensoviel erscheinen.

3 Werst-Karten), ferner die 20 Seekarten verschiedenen Massstabes, wie auch die estnisch-russischen (24 Bl.) und die estnisch-lettischen (36+36)* Grenzkarten erwähnt, welche letztere Halbwerstkarten, und ebenso wie die Einwerstkarten, aus strategischen Gründen überhaupt nicht verkäuflich sind.

Wenn dieser kurze Bericht über den Stand des Kartenwesens unvollständig ist, so liegt die Ursache vor allem in dem angeführten Grunde der Staatsverteidigung.

Verzeichnis der seit Ende 1918 in Eesti erschienenen Karten.

N ^o	Benennung	Massstab	Herausgeber	Bemerkungen
1.	Eestimaa Kaart (Karte von Eesti)	1:420 000	Generalstab	3 Blätter, 10 Werst im Zoll
2.	"	1:1 050 000	"	Verkehrswege, 25 Werst im Zoll
3.	"	1:630 000	"	Verkehrswege, 15 Werst im Zoll
4.	Läänemeremaade kaart XIII. aastasajal (Karte der Ostseeländer im XIII. Jahrh.)		"	
5.	Tallinna linna plaan (Plan von Reval)		"	
6.	Setumaa kaart (Karte des Petschurschen Gebietes)		"	
7.	Eesti väerindade kaardid (Karten der estnischen Fronten)	1:1 050 000	"	Lagen am 24. II. 19, 2. III. 19, 14. VI. 19, 1. VII. 19
8.	Nõukogu vene väerindade kaardid (Karten der russischen Ssovjat-Fronten)	1:420 000	"	Lagen am 11. VIII. 19, 14. VIII. 19, 10. und 25. X. 19, 27. I. 20, 14. IV. 20
9.	Pihkva järve vete piirkond (Rayon der Gewässer des Pleskauschen Sees)		"	
10.	Peipsi järve vete piirkond (Rayon der Gewässer des Peipussees)		"	
11.	Eestimaa kaart (Karte von Eesti)	1:1 050 000	"	Schema, 25 Werst im Zoll
12.	Ida-Euroopa kaart (Karte von Osteuropa)	1:7 500 000	"	" 175 " "

Fortsetzung.

№	Benennung	Massstab	Herausgeber	Bemerkungen
13.	Panikovitsi ja Irboska ümbrus (Umgegend v. Panikowit- schi u. Isborsk)	1:63 000	Generalstab	1½ Werst im Zoll
14.	Sõjaväe topograafia märkide seletused (Militärisch-topogra- phische Zeichenerklä- rung)		"	
15.	Läti-Vene piiri kaart (Karte der lettisch- russischen Grenze)		"	
16.	Baltimere ümbruskonna kaart (Karte des Ostseegebiets)		"	Schema
17.	Eestimaa kaart (Karte von Eesti)	1:300 000	"	4 Blätter
18.	Meetermõõdustik (Metersystem)		"	
19.	Kadrina ümbruse kaart (Umgegend v. Katharinen)	1:8 400	"	100 russ. Faden im Zoll
20.	Eestimaa füüsiline kaart (Physische Karte von Eesti)	1:300 000	"	4 Blätter
21.	Eesti-Vene piiri kaart (Estn.-russ. Grenzkarte)	1:21 000	"	12 Blätter
22.	Euroopa	1:4 000 000	Kultusministe- rium	Angefertigt vom Leipzi- ger Bibliographischen Institut
23.	Ida poolkera (Östliche Halbkugel)	1:22 000 000	"	"
24.	Lääne poolkera (Westliche Halbkugel)	1:22 000 000	"	"
25.	Eesti Vabariigi shemaatiline kaart (Schematische Karte der Republik Eesti)		Statistisches Zentralbureau	Mit den Gemeindegrenzen
26.	Eesti statistiline album (Statist. Album von Eesti)		"	Band I
27.	Tallinna plaan (Plan von Reval)	1:10 500	„Rahvaülikool“, Tallinn	125 russ. Faden im Zoll
28.	Tartu linna plaan (Plan von Dorpat)	1:8 400	"	100 " " " "

Fortsetzung.

№	Benennung	Massstab	Herausgeber	Bemerkungen
29.	Eestimaa kaart (Karte von Eesti)	1:650 000	H. Laakmann, Tartu	Wälder, Sümpfe, Gewässer
30.	" " "	1:1 050 000	"	Physische Karte
31.	Eestimaa kliima ja taimestiku kaart (Klima- u. Vegetations- karte von Eesti)	1:300 000	"	
32.	Eestimaa geoloogiline kaart (Geologische Karte von Eesti)	1:300 000	"	
33.	Eestimaa kooli-seina- kaart (Schulwandkarte von Eesti)	1:300 000	"	
34.	Eesti kaart — Viron kartta (Karte von Eesti)		J. Ploompuu, Tallinn	
35.	Kooli-atlas (Schulatlas)		D. Koppel & S. Sütt	